

Stadtmuseum Aarau Sammlung Kern

Bezeichnung **Doppelbild-Reduktions-Tachymeter DK-RT**

Inv. Nr. **62**

Theodolit für die polare Aufnahme von Kataster- und Grundbuchplänen, Messung der Distanz nach dem Doppelbildverfahren.

Gruppe **Tachymetertheodolite, Untergruppe (3)**

Theodolite mit eingebautem, nicht demontierbaren Distanzmesser zur simultanen Messung aller Komponenten der räumlichen Polarkoordinaten eines Punktes. Nach 1920 setzten sich Tachymetertheodolite durch, welche die schiefe im Raum liegenden Distanzen entweder durch ein Diagramm anstelle der Distanzfäden oder durch ein mechanisch-optisches Getriebe auf die horizontale Distanzkomponenten reduzieren. Verschiedene Konstruktionen liefern auch Höhendifferenzen. Die Messwerte werden an einer Messlatte im Zielpunkt abgelesen.

Die Distanzstriche werden seit der allgemeinen Einführung von Strichplatten aus Glas um 1920 in allen Fernrohren angebracht. Vorher wurden Fernrohre nur gegen Aufpreis mit Distanzstrichen ausgerüstet, was durch die Bezeichnung *Tachymetertheodolit* hervorgehoben wurde. Später wurden als *Tachymetertheodolite* nur noch Instrumente mit automatischer Reduktion der schiefe im Raum liegenden Distanz bezeichnet. Anstelle von *Tachymetertheodolit* wurde oft auch die Bezeichnung *Reduktionstachymeter* verwendet.

Untergruppen (1) feste Distanzstriche, vor 1920, (2) Diagramme oder bewegliche Distanzstriche zur direkten Messung Horizontalabstand und Höhendifferenz, z.B. WILD RDS, Kern K1-RA, Zeiss Dahlta, (3) Doppelbild-Distanzmesser, z.B. Kern DK-RT, Bosshardt-Zeiss (später Zeiss Redta: **Reduktionstachymeter**)

Messausrüstung DK-RT Theodolit, Stativ. Für Polaraufnahme von Punkten: 2 horizontale Messlatten mit Spezialstativen zur Aufstellung. Für genaue Polygonzüge: Zwangszentrierung der horizontalen Messlatten mit Hilfe von besonderen Lattenfüßen auf Stativen. Für hohe Genauigkeiten Zielweiten maximal 100 m, Zwangszentrierung an Theodolit und Lattenfüßen.

Material grün lackiert, glatt

Beschreibung wie Inv. Nr. 45 und Inv. Nr. 63.
Metall-Behälter mit Leder-Tragriemen; im Behälterboden Werkzeufach, enthaltend: 2 Justierstifte, 2 Gewinderinge zum Einsetzen in den Bajonettverschluss in die Anzugplatte des Theodolits bei Verwendung alter Kipptellerstative. Die Verschlüsse des Behälters enthalten einen Riegel, der mit einem Schlüssel gegen ungewolltes Öffnen eingerastet werden kann. Wehe, wenn der am Tragriemen mit einer Schnur befestigte Schlüssel verloren ging. Der Riegel liess sich ohne Spezialwerkzeug nicht bewegen. Er wurde später als überflüssig weggelassen.

Produktionsbeginn 1947 (vgl. Inv. Nr. 628).

Beziehungen Vgl. Inv. Nr. 45, 63 (DK-RT), 450.4 (Baugruppe Stehachse des DK-RT).

Dimensionen (Millimeter)

Gerät

L: 235

B: 155

H: 220

Transportbehälter

L: 185

B: 150

H: 340

Autor, Hersteller

Kern AARAU
SUISSE
SWITZERLAND
No 56441
DK-RT

geliefert

A. Mattmann, Genève
21.12.1956

Zustand

Sehr gut erhalten, betriebsfähig, kaum Gebrauchsspuren, ausser Kratzern an der Stütze und am Fernrohrobjektiv von der Halteplatte im Bodenteil des Behälters, Theodolit offensichtlich intensiv, aber sorgfältig gebraucht; man beachte die Abnutzung der Anzugplatte des Theodolits und der Halteplatte im Bodenteil des Behälters.

Erwerbsjahr

1988

Vorbesitzer

Erwerbsart

Sammlung Kern
Geschenk von Kern & Co AG Aarau

invent. 23.08.1995
rev. 20.11.2010

durch
Ae

Inv. Nr. alt

Inventar Kern vom 16.03.1987:
Blatt 5, Nr. 1.54

Diverses, Objektgeschichte

Prüfprotokoll der Endkontrolle über die Justierung des Distanzmessers vom 04.06.1980.

Literatur

- (1) Hrbek, Friedrich: Korneuburg: Der Doppelkreisreduktionstachymeter für horizontale Latte der Fa. Kern (Inv. Nr. 541). Der Bericht bezieht sich auf das Nachfolgeinstrument mit gleichem Unterteil wie der DK-RV (Inv. Nr. 138).
- (2) Forstinger, Rudolf: Bericht über die Arbeit mit dem Reduktionstachymeter mit horizontaler Latte von Kern - DK-RT (Inv. Nr. 546).
- (3) Matthias, H.: Ueber Doppelbild- und Diagrammtachymeter der Firma Kern in Aarau (Inv. Nr. 549).
- (4) Prospekte zu Doppelbild-Distanzmessern (Inv. Nr. 616).